



T.E.L.L. Zugangskontrolle für Fahrzeugwaagen

Erkennungssystem ZK3-RD

WIEGEN

STEUERN

DOSIEREN



GRAMMGENAU.

... denn jedes Gramm zählt.

Für T.E.L.L. Fahrzeugwaagen gibt es Zugangskontrollen mit RFID Transpondern für die einfache Erkennung und Datenzuordnung. Zum komfortablen Betrieb des Systems ist die Software TEWASO erforderlich, nur dort können die Transponder zum Wiegen zugeordnet werden. Außerdem erfolgt hier die Speicherung der Daten, um diese später auswerten zu können.

Die Transponder sind in einen Chip eingebaut, der wie ein Schlüsselanhänger einfach transportiert werden kann.

Zum Wiegen muss der Chip einfach nur vor den gekennzeichneten Bereich an dem Erkennungssystem ZK3-RD gehalten werden und die Daten werden automatisch richtig erkannt und gespeichert, Fehlbedienungen sind praktisch unmöglich.



Wiegevorgang mit dem Erkennungssystem ZK3-RD

Bevor mit den Transpondern gewogen werden kann, müssen diese in der Software TEWASO zugeordnet werden.

Jeder Transponder wird dort einem Fahrzeug zugeordnet. Zusätzlich können dort auch Schläge, Kunden, Artikel usw. zugewiesen werden.

Ablauf:

In der Software TeWaSo kann festgelegt werden, ob eine Erst- und Zweitwägung oder eine Wägung mit hinterlegtem Leergewicht ausgeführt werden soll.

Erst- und Zweitwägung:

1. Fahren Sie mit dem Fahrzeug auf die Fahrzeugwaage.
2. Halten Sie Ihren Transponder vor den RFID-Lesebereich. Im Display erscheint CHIP ERKANNT und die TRANSPONDERNUMMER, dann kurz BITTE WARTEN und ERSTWÄGUNG OK. Zusätzlich wird das gespeicherte Gewicht der Erstwägung angezeigt.
3. Fahren Sie von der Waage herunter und be- oder entladen Sie das Fahrzeug.
4. Fahren Sie mit dem Fahrzeug wieder auf die Fahrzeugwaage.
5. Halten Sie Ihren Transponder vor den RFID-Lesebereich. Im Display erscheint CHIP ERKANNT und die TRANSPONDERNUMMER, dann kurz BITTE WARTEN und WÄGUNG OK. Zusätzlich wird das gespeicherte Nettogewicht der Erst-/Zweitwägung angezeigt.

Sämtliche Daten, wie Schlag, Kunde, Artikel, usw. die vorher dem Transponder zugewiesen wurden, werden zusammen mit Laufnummer, Datum, Uhrzeit, Gewicht usw. im System gespeichert.

Wägung mit hinterlegtem Leergewicht:

In der Software TEWASO muss zunächst bei dem Fahrzeug, welches einem Transponder zugewiesen wurde, ein Leergewicht hinterlegt werden. Ist kein Leergewicht hinterlegt, wird eine „Brutto=Netto-Wägung“ durchgeführt.

1. Fahren Sie mit dem Fahrzeug auf die Fahrzeugwaage.
2. Halten Sie Ihren Transponder vor den RFID-Lesebereich. Im Display erscheint CHIP ERKANNT und die TRANSPONDERNUMMER, dann kurz BITTE WARTEN. Das hinterlegte Leergewicht wird von dem Fahrzeug abgezogen. Im Display erscheint WÄGUNG OK. Zusätzlich wird das errechnete Nettogewicht angezeigt.

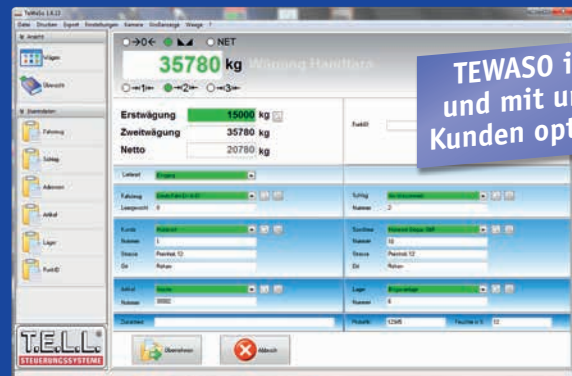
Sämtliche Daten, wie Schlag, Kunde, Artikel, usw. die vorher dem Transponder zugewiesen wurden, werden zusammen mit Laufnummer, Datum, Uhrzeit, Gewicht usw. im System gespeichert.



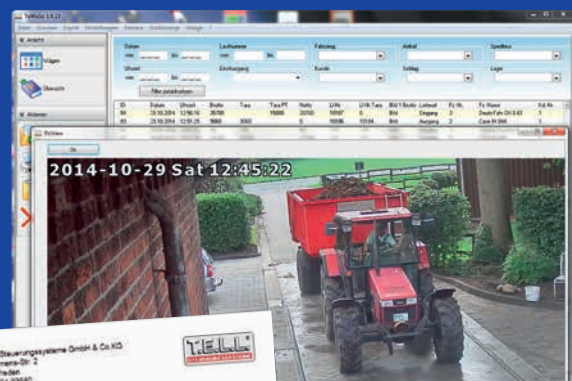
Hinweise:

Ist ein Transponder in der Software TEWASO nicht angelegt, erfolgt die Meldung CHIP NICHT ERK. und die empfangene TRANSPONDERNUMMER.

Es ist die Softwareversion TEWASO ab Vers 1.9.XX erforderlich



TEWASO ist für und mit unseren Kunden optimiert!



Die Anpassung der Software an Ihren Laptop oder PC erfolgt individuell. Der Aufwand dafür hängt von der Menge der anzulegenden Dateien ab. Dieses sind z.B. Kunden-, Artikel- oder Lieferantendatenbanken.

Wir liefern elektronische Waagen von 0 bis 120.000 kg
WAAGEN VIelfALT
 Besuchen Sie uns im Internet:
www.tell.de

